

Protokoll der Umweltreferatssitzung vom 08.05.2019

Beginn: 19.30Uhr

Ende: 20.30Uhr

Anwesend: 6 Menschen

Semesterübersicht SS 2019

| | |
|---------------------------|--|
| Beginn SS19 | nächstes Netzwerktreffen |
| Beginn SS19 | erneutes ThULB-Treffen |
| 22.04.-28.04. | Fashion Revolution Week |
| 27.04.2019 | Workshop Verkehrswende |
| 06.05. - 10.05.19 | Biodiversitätswoche |
| 17.05. - 19.05.19 | Wandercoaching |
| 29.05.2019, 19 Uhr | Vortrag Tobi: Radikal-liebevoller Aktivismus - Von G20, über das utopival zum Hambacher Wald |
| 30.05.-05.06.2019 | Europäische Nachhaltigkeitswoche |
| (01.06.19) | (Veganes Sommerfest) |
| 17.06.2019 | Filmvorführung System Error |

Begrüßung

Schön, dass ihr da seid ☺

Jemand Neues dabei? Sagt gerne kurz euren Namen, was ihr macht und was ihr euch hier wünscht!

Auswertung/Berichte

Welchen Raum wollen wir die nächsten Wochen haben?

Wollen weiter in der SR 223 im UHG bleiben

-22.04.-28.04.2019 internationale Fashion Revolution Week

- Alles noch geklappt?
- Ja, fanden die Koop. richtig toll, nächstes Jahr gerne wieder, viele Leute, auch nicht typischen Umfeld
- Den Seminarraum da könnten wir gerne nutzen, wenn wir ihn brauchen

-27.04. Workshop Verkehrswende

- Wie wars?
- War richtig gut

- Akrützel Artikel zu Klimawandelleugner*innen

- Fanden den Artikel cool, nur schade, dass er so kurz war, fühlen uns korrekt zitiert

-Filmvorführung Seed Warriors

- Wie fandet ihr den Film? Voll cool, manchmal ein bisschen kritisch bzgl. Monokulturen (nicht peerfekt für Biodiversitätswoche, eher landwirtschaftlich teilweise)
- So 20 Leute da, vll. Lieber nicht montags zeigen, wo Unikino ist^^
- Diskussionen im Anschluss wären echt cool!

- Input zum Thema „Wie werde ich Wildbienenschützer*in“

- War jemensch da? Wie wars?
Feedback Julia: Julias Bienenintervention lief gut, es waren leider nur 5 Leute da, dh sehr familiär. Aber es wurden auf jeden Fall interessante Fragen gestellt.

Allgemeines Feedback: Viele Menschen haben nicht so viel von unserer Werbung mitbekommen →größere Plakate (A3), mehr Aufmerksamkeit erregen, mehr Flyer, vtl. in Mensa auf Tische

- Vortrag mit Prof. Lorenz zum Thema „Bio- und Soziodiversität“

- Wie liefs?
- 12 Personen, das nächste mal vtl. wieder klassisch naturwissenschaftlich

-Seedbomb-Workshop

- Wie liefs?
- War super, gerne nochmal, haben echt noch viele Samen übrig^^
- Nächstes Mal: Bringt vtl. selber Eierkartons/Gläser mit (auf FB schreiben)
- Kamen auch echt viele Leute vorbei
- Vtl. nächstes Mal vorher Plakat malen, mehr Aufmerksamkeit
- Wenn uns Menschen zu nahe kommen → Spüren, ab wann es anstrengend ist, dann darauf verweisen, warum wir gerade hier sind, und sagen, dass es einem gerade etwas zu viel ist und man seine Aufmerksamkeit auch für andere braucht, und die Plätze auch für andere da sind + besser miteinander kommunizieren untereinander
- Campus aber ansonsten für Aufmerksamkeit gute Ort

Kommende Veranstaltungen/Projekte

06.05.-10.05. Biodiversitätswoche (SoSe 19)

Imker*in →”How to Imkern

Insektenhotels bauen mit Constantijn VERSCHOBEN

| Tag | Montag 6 | Dienstag 7 | Mittwoch 8 | Donnerstag 9 | Freitag 10 |
|------|--|---|--|--|---|
| Was? | Vorführung des Films "Seed Warriors" 19:00 - 22:00 Uhr (inkl. Vor- und Nachbereitung) Hörsaal 5 (150 Pl., Beamer), | Input zum Thema „Wie werde ich Wildbienenschützer*in“ 16:00 -18:00 Uhr (inkl. Vor- und Nachbereitung) Ab 18 Uhr findet im SR 308 eine andere | „Seedbomb“-Workshop 14:00 - 18:00 Uhr Ernst-Abbe-Platz, Bereich 2 (siehe Plan im Anhang) keine Lärmbelästigung! Tische und Stellwände 12-13Uhr aus dem | Imker*in →”How to Imkern 14-18 Uhr Im Garten einer Freundin von Louise: Führung, max. Teilnehmer*innen-zahl: 5 Personen mit Voranmeldung, Endstation | Insektenhotels bauen mit Constantijn Im botanischen Garten! 15 Uhr-17Uhr? 1 großes bauen? Constantijn fragen. Input über „was ist |

| | | | | | |
|------------------|------------------|--|--|---|---|
| | Carl-Zeiß-Str. 3 | <p>Veranstaltung statt! Seminarraum 308 (50 Pl., Beamer), Carl-Zeiß-Str.3</p> <p>Vortrag mit Prof. Lorenz zum Thema „Bio- und Soziodiversität“ 07.05.2019 19:00 - 22:00 Uhr (inkl. Vor- und Nachbereitung) Hörsaal 6 (150 Pl., Beamer), Carl-Zeiß-Str. 3</p> | <p>Lager des Haus auf der Mauer, Stühle aus Veranstaltungsräum am HadM, abends zurück (Tische schwer, mind. 2 Leute pro Tisch!)</p> <p>Plakate „wie funktioniert das?“ 60 Flyer und 4 große drucken</p> <p>Schlechtwettervariante: Pavillion, steht im Arbeitsraum des StuRa</p> | <p>Buslinie 16, Getränke hierfür bis 20 €</p> <p>Idee für danach,: Regelmäßigkeit? 1mal im Monat?</p> | <p>wichtig?“, auf dem Campus platzieren?</p> <p>Mehrere kleine für Leute die kommen: alte Dosen, Holzwolle, etc.</p> <p>VERSCHOBEN</p> |
| Verantwortliche? | Jessi | Julia Pauline, Samu, Nele | Pauline, Jessi, Anna kommt später Louise kann von 15-18 Uhr dazu kommen | Louise, | Reta, Marlin |

23.05.-01.09.2019 iDiv: Garten findet Stadt – Grüne Vielfalt erleben, verstehen, machen

- Gärten in der Stadt als Biodiversitätshotspots, Biodiversitätsaspekt soll von verschiedenen Seiten beleuchtet werden, Gärtnerntechniken, sinnvolles Bewässern, Monokultur vs Diversität etc... mit Ausstellung, verschiedenen wissenschaftlichen Vorträgen und Führungen.
- **Projektidee:** „Uni mehr als nur Beton und Bücher?“. Begrünung des Uni-Campus: Universitätsacker und Grünfläche, wir können mit gärtnern, aufbauen und pflegen
- Wir können uns das sehr gut vorstellen, bleiben weiter im Kontakt mit Desiree, diese schickt und Programmwurf, wenn wir Ideen haben sollen wir uns bei ihr melden
- Desiree trifft sich mit Dezernat für Liegenschaften und teilt uns danach mit, was möglich ist
- Wir können Hochbeete auf Campus haben!!!! ☺ Noch keine genaueren Infos, kommen noch

Anfrage FFF: Kleidertausch am 10.05. 10-14Uhr

- Hat eine Person von uns Lust am Freitag einen kurzen Redebeitrag zu Klima und Kleidungskonsum zu halten? Nope, leider nicht
- Kriegen Infomaterial und Kleiderbügel von uns + Wimpel

Vortrag fair Reisen

- Kooperation mit Lisa sieht gut aus!
- Allgemeines zur Reise von den 2 Vortragenden, Kritik an Tourismus und Schifffahrt, ggf. Verkostung, Steinkohle, PPT und Film → wollen Fokus lieber auf faires Reisen als auf fairen Handel
- 200€ Honorar plus Fahrtkosten
- Idealerweise vor Semesterferien (vor Klausurenphase)

Anfrage Seedbomb-Workshop Schule

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bin Lehrer an der GMS Wenigenjena und habe von Ihrer Woche der Biodiversität gelesen.

Bieten Sie auch Vorträge/Workshops in Schulen an? Ich könnte mir vorstellen, den Seedbomb-Workshop in meiner Schule durchzuführen. Gerade im Zuge der Fridays for future Bewegung sind die Schüler sensibilisiert auf die Auswirkungen des Klimawandels und was sie selbst dagegen tun können. In unserem Schulkonzept ist jeder Donnerstag ein Projekttag, der für solche Aktionen genutzt werden kann.

Über eine Antwort würde ich mich freuen.

- Was denkt ihr? Kann sich das jemensch vorstellen? → eig nicht, schicken Infomaterial hin, unsere Flyer

17.-19.05.2019 Wandercoaching

- <https://netzwerk-n.org/formate/wandercoaching/>
- **Raum: Weimar**
- Fragen? Müssen wir noch irgendwas besprechen?
- Kommt noch eine zusätzliche Person mit

29.05.19 20Uhr Vortrag Radikal-liebevoller Aktivismus - Von G20, über das utopival zum Hambacher Wald Tobi Rosswog

- Eher anfangen + kurzes Treffen (im Ketzal)
- 80€ Honorar → wenn das für ihn ok ist
- Yeah, Ketzal!! :D → Dürfen die Räumlichkeiten nutzen, stellen Spendenbox für Ketzal auf (vtll. gegen Kuchen), wenns unter 50€ sind (mind 10€ für Strom/Wasser) → im Nachhinein nochmal Geld für Raumbuchung überweisen, ansonsten nicht → Ketzal besorgt Stühle (mind. 25), wir bringen Kissen mit
- Können am 29.05. ab 18.30Uhr (ab Ladenschluss) rein, vorbereiten, kurzes Treffen haben

17.06. Filmvorführung System Error

- In Kooperation mit dem Hörsaalkino
- DVD+Lizenz kaufen (250€, ggf. geteilt mit Arbeit&Leben Thüringen, sind im Gespräch)
- Diskussion im Anschluss oder nicht?

Beehivecollective, The True Cost of Coal

- Leute einladen für Vortrag oder Multiplikatorenschule
- Juni 2019
- Idee: die Alota mit reinbringen?

Kontowechsel StuRa

- Bei StuRa steht in nächster Zeit Kontowechsel an
- Mail abgeschickt, bisher keine Rückmeldung → haben sich wahrscheinlich für eine andere Bank entschieden

Mensa-Projekte

- Abfall: Probieren jetzt aus: günstiger Abendpreis → schon passiert? (Facebookpost wenn)
- Möglichkeit, eigene Dosen oder Gefäße mitzubringen und dafür zu werben (ähnlich wie Plakate für Mehrweg-to-go-Becher): offen dafür, Entwürfe an Frau Pforte schicken, wenn fertig (Plakate selbst designen)

ThULB Plastikflaschenproblematik

- Bisher keinen Kompromiss gefunden und auch wenig kompromissbereite Argumentation
- Wir bleiben auf jeden Fall dran!
→ Angeschrieben, warten auf Antwort

Kooperation Food-Coop

- evtl. passend für Ringvorlesung, Format: Podiumsdiskussion (mit Grünfutter, Paradieschen, Foodsharing etc.) und Hofführung oder Vortrag auf dem Hof? (Familie Voigt, ist aber 4h mit dem Fahrrad entfernt) → Was gibt es an sinnvollen Ernährungsstrukturen? Vtll. im Rahmen der Biodiversitätswoche?
→ Kooperation im nächsten Semester, R. wartet mal auf die Antworten der Höfe und schreibt noch andere Gruppen in Jena an, die sich damit auseinandersetzen, treffen uns in ein paar Wochen nochmal

Anfrage Ketzal Workshop

- Neue Ökonomie (Leipzig) soll für Workshop ins Ketzal eingeladen werden
- Kosten: 250€ plus Reisekosten, Frage um Support
- wenns soweit ist Poster in Thulb
- ☐ Wollen wir das? Interesse besteht, können aber nur einen Teil übernehmen, je nachdem wie viel Budget, Idee: Finanzierung zusammen mit „Plurale Ökonomik“
- Workshop „sozial-ökologische Transformation“ geplant am 12.1
- Angebot: Wenn wir Raum brauchen → Ketzal stände zur Verfügung, super lieb!

Projekte in übernächster Zeit/Ständiges

Kaputte Handys

- Sammeln sie weiter und spenden sie an den NABU

Drucker

- Mehr Recyclingpapier ☐ gesamte Uni sollte das bestellen
- Drucken Standardeinstellung gerade farbig/einseitig ☐ doppelseitig schwarz/weiß (vtll. bei fem. Hackerspace nachfragen, wie man das ändern kann)
- Argument, dass Garantie beim Einsatz von Recyclingpapier verfällt ist falsch, Link mit Gegenargumenten: <http://www.papiernetz.de/info/argumente-fuer-recyclingpapier/>

Ideensammlung

- Mehr vegane Optionen pushen
- Divestment an der Uni ☐ Wie machen das die anderen Unis? Wie können wir das machen?

- Wie verwaltet die Uni ihr Geld? (Welche Konten, sozial nachhaltig etc.) (+StuRa etc.)
- Mini-Vorträge gegen Coffee-to-go-Becher kurz vor Veranstaltungen (oder Film) → liegen auf Netzwerk N
- Gründe und Linke Ideologien verbinden + Ökologie und Geschlecht, Kennt dazu wer Leute, die man mal zu nem Vortrag einladen könnte
- November Feministische Wege in die Ökologie – Konferenz Jena oder Hannover
- Pineault zu Vortrag zu Zero Waste anfragen
- Filmvorschläge: Climate Warriors-Der Kampf um die Zukunft unseres Planeten; Cowspiracy; Tomorrow; Macht Energie; Projekt A-eine Reise zu anarchistischen Projekten in Europa; We feed the world; Human flow

(Veranstaltungs-)Hinweise

Klimacamp 2019

Klimacamp (Selbstbeschreibung „Ort der gelebten Utopien“) sucht Leute die Lust haben mitzumachen (Orga einer der AG's oder einfach hinkommen)

<https://www.klimacamp-leipzigerland.de/>

10. & 11. Mai 2019, Weimar, Konferenz „Postwachstumsstadt“

Perspektiven des sozial-ökologischen Wandels der Stadtgesellschaft

<https://www.uni-weimar.de/de/architektur-und-urbanistik/professuren/stadtforschung/projekte/aktuelle-projekte/postwachstumsstadt-konferenz/>

Ein ›Weiter so‹ gibt es nicht. Ökologische, soziale und kulturelle Krisen machen deutlich, dass Städte, geformt von kapitalistischer Expansion und imperialer Lebensweise, zunehmend an Grenzen stoßen. Gleichzeitig werden die Rufe nach einer großen Transformation lauter. In diesem Kontext wollen wir mit der Konferenz aktivistische und akademische Perspektiven auf die bereits stattfindenden und gesellschaftlich nötig werdenden Transformationen urbaner Räume und Gesellschaften einnehmen.

In der Debatte rund um Wachstumskritik, Postwachstum und Degrowth kommen Stadtforschung und-planung besondere, bisher jedoch wenig diskutierte Rollen zu. Der sozial-ökologische Umbau der Stadt ist kein Projekt, das von smarten Technologien oder effizienter Ressourcennutzung allein umgesetzt werden kann. Stattdessen gehört zu den Grundgedanken der Konferenz, dass dieser Umbau vielmehr gesellschaftlich erprobt und politisch erstritten werden muss. Auf der Konferenz sollen daher praktische und theoretische Ansätze vorgestellt, diskutiert und in Verbindung zueinander gebracht werden. Akteur*innen des Wandels finden sich dementsprechend in der Zivilgesellschaft und sozialen Bewegungen, sind verortet in Politik, Stadt- oder Regionalplanung oder erproben die Gestaltung neuer Alltagsroutinen.

Mit der Bauhaus-Universität findet die Konferenz an einem Ort statt, der wie kaum ein anderer für progressive Architektur, Gestaltung und Planung steht. Genau einhundert Jahre nach seiner Gründung verstehen wir das Bauhaus noch immer als Institution mit gesellschaftsgestaltendem Anspruch und politischer Verantwortung. Vielfältige Visionen der sozial-ökologisch gerechten Entfaltung städtischer

Lebensräume wollen wir daher ganz bewusst an der Bauhaus-Universität im gemeinsamen Gespräch entwickeln.

Workshop-Reihe „Smarter Wandel“

2.06. – 14.06.2019 Nachhaltig Leben in der vernetzten Stadt? (Darmstadt)

14.06. – 16.06.2019 Big Data, Fake News und Freies Wissen (Pullach, Lkr. München)

06.09. – 08.09.2019 Smarter grüner Konsum?! (Altenberg, Lkr. Sächsische Schweiz-Osterzgebirge)

25.10. – 27.10.2019 Das Internet als politischer Raum (Berlin)

13.03. – 15.03.2020 Transformationsakademie 2020: Digitalisierung nachhaltig gestalten (Hannover)

Allgemein: Zielgruppe 16-26-Jährige, Anreise kostenfrei, Teilnahmebeitrag 10 € bzw. 25 € für die Transformationsakademie

<https://www.naturfreundejugend.de/termine/-/-/>

Wichmarer Workshopfest und Projektwoche: Himmelfahrt (Mai/Juni)

Liebe Erdenbewohner*innen,

zwischen Kopf und Papier und mit den Händen in der Welt laufen hier bei uns in Wünschhausen gerade die Vorbereitungen für unser diesjähriges Workshopfest am Wichmarer Saalestrand zwischen Dornburg und Camburg, zwischen Naumburg und Jena, zwischen Ostsee und Alpen, zwischen Nordpol und Südpol.

Wir möchten euch deshalb ganz herzlich einladen, am Himmelfahrtswochenende vom Freitag, dem 31. Mai bis zum Sonntag, dem 2. Juni mit uns das Leben in all seinen Farben und Formen zu feiern und zu uns nach Wichmar zu kommen, um zu vernetzen, voneinander zu lernen, miteinander Freude zu teilen – gemeinsam zu werkeln, spielen, tanzen, essen, singen, leben.

Wir möchten uns während der Tage intensiv mit Formen des ganzheitlichen gesellschaftlichen Wandels beschäftigen, und das Thema von einigen seiner unendlich vielen Seiten beleuchten. Das konkrete Programm dazu ist gerade noch in der Entstehungsphase. Kontaktiert uns bitte auf der E-Mail-Adresse wsf19@wichmar.eu, falls ihr Ideen für Workshops habt, selbst einen anbieten wollt, oder jemanden kennt, der jemanden kennt, der jemanden kennt, der einen anbieten könnte. Bald wird es auch ein online anguckbares Tool geben, auf dem ihr die geplanten Workshops einsehen könnt.

Übernachtungen während des Festes sind in Wichmar möglich. Genauere Informationen folgen dazu in Kürze auf unserer Info-Mailingliste und an die Angemeldeten.

In diesem Jahr haben wir uns außerdem ein neues Konzept überlegt – wir wollen gemeinsam die Zelebration des lebendigen Austauschs noch ein wenig verlängern und machen deshalb vor dem Workshopfest eine 3- bis 4-tägige Projektwoche, in der wir gemeinsam bauen, diskutieren, lernen und damit das Festwochenende vorbereiten wollen. Gerade sind die Ideen noch am Wachsen; meldet euch bei uns,

falls ihr Interesse an der Teilhabe habt. In Bälde werden wir auch nochmal eine konkretere Einladung für die Projektwoche rumschicken – aber nicht über diese Mailingliste, sondern nur für die Interessierten auf unserer eigenen (siehe P.S.).

Sodann seid begrüßt aus Wichmar und kommt in Scharen, um mit uns unter der Maiensonne das Leben zu feiern. Die Einladung ist nicht unser geistiges Eigentum und darf gern weitergereicht, geschickt, getragen, geflogen werden, zu den Augen und Ohren von Freunden und Freundinnen, Schwiegerschwippverwandten oder interessanten Unbekannten.

Wir freuen uns auf Euch!

P.S.:

Wir schicken diese Einladung gezielt über Mailinglisten, wo wir potenziell Interessierte vermuten, möchten aber nicht mit unseren Verlautbarungen nerven. Wir haben eine eigene Info-Mailingliste, über die wir eine einstellige Anzahl an Nachrichten pro Jahr rumschicken, in denen wir kundtun, was aktuell Spannendes und Wichtiges in Wishmar / Wünschhausen passiert. Du kannst dich darauf selbst eintragen und kriegst dann alles mit. Wenn du das willst, dann schick einfach eine (leere) Nachricht an

ich-will-auf-die-liste@wichmar.eu

12.&13.09.2019, Berlin, VCD-Kongress „Do it yourself: Nachhaltige Mobilität – Verkehrswende angehen!“

Du spürst die Folgen der derzeitigen Verkehrspolitik jeden Tag: Lärm, schlechte Luft, Staus, Unfälle mit Getöteten und Verletzten, schlechte Bus- und Bahnanbindungen auf dem Land, Stress und Enge in der Stadt. Du hast die Nase voll davon und willst selbst aktiv etwas dagegen tun? Doch wo anfangen? Ganz einfach! Bei dir im Kiez, auf dem Campus, auf dem Weg zum Job oder zur Schule – also direkt vor der eigenen Haustür:

Einen PARK(ing) Day veranstalten und mehr Lebensqualität in der Stadt vorleben.

Eine Stickoxid-Mess-Aktion durchführen und sauberere Luft fordern.

Einen Lastenrad-Verleih für den eigenen Kiez einrichten und so weniger das Auto nutzen.

Einen Pool-Noodle-Ride organisieren, um auf das Thema Verkehrssicherheit hinzuweisen.

Mit diesen oder ähnlichen Aktionen und Projekten kann jede*r dazu beitragen, Mobilität nachhaltiger, grüner, sicherer und sozialer zu gestalten.

Wir möchten zusammen mit euch am 12. und 13. September 2019 in Berlin die Verkehrswende angehen! Ihr könnt euch bei Best-Practice-Beispielen für eure eigenen Mobilitätsprojekte inspirieren lassen, selbst Ideen für Projekte spinnen und lernen, wie ihr mit Hilfe von Methoden aus der Öffentlichkeitsarbeit, Projekte erfolgreich umsetzen und andere auf euer Ideen aufmerksam machen könnt.

Der Kongress richtet sich an Auszubildende, Studierende und Jobstarter*innen sowie alle, die sich für eine nachhaltige Mobilität einsetzen möchten.

Ein detailliertes Programm und weitere Informationen veröffentlichen wir in Kürze unter diy.vcd.org

Wann: Donnerstag, 12.09.2019, 10 bis 18 Uhr und Freitag, 13.09.2019, 10 bis 16 Uhr

Wo: Unicorn.Berlin Brunnenviertel, Brunnenstr. 64-65, 13355 Berlin

Veranstalter: VCD-Projekt »DIY. Dein Mobilitätsprojekt«

23. bis 27. September 2019, Jena, Konferenz „Great Transformation: Die Zukunft moderner Gesellschaften“

Sehr geehrte Damen und Herren,

vom 23. bis 27. September 2019 findet an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, die Konferenz „Great Transformation: Die Zukunft moderner Gesellschaften“, die von der DFG-Kollegforscher_innengruppe „Postwachstumsgesellschaften“ und der Deutschen Gesellschaft für Soziologie ausgerichtet wird, statt.

Es freut uns an dieser Stelle, Ihnen das Vorprogramm zur Konferenz, das dieser Email anhängt, zu präsentieren. Das Programm ist darüber hinaus auch auf der Konferenzhomepage unter:

www.great-transformation.uni-jena.de abrufbar: Hier finden Sie weiterreichende Informationen, wie z.B. die Veranstaltungsbeschreibungen zu den Foren „Felder der Transformation“ und „Konturen von Postwachstumsgesellschaften“.

Die Anmeldung zur Konferenz ist ebenfalls freigeschaltet und über die Konferenzhomepage www.great-transformation.uni-jena.de möglich.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen in Jena zu diskutieren.

Mit schönen Grüßen

i.A. der DGS und der DFG-Kollegforschergruppe

Ilka Scheibe

Methodenfortbildung zu Ernährungssouveränität: "Lebensmittel zum Zweck - Wie kann sich die Menschheit im 21. Jahrhundert ernähren?" - 16.-19.05.2019

- **Daten:** 16.05. (ab ca. 17 Uhr) bis 19.05.2019 (bis ca. 13 Uhr)
- **Seminarort:** "Grüne Schule grenzenlos" in Zethau/Mulda in Sachsen (ca. 60 km von Dresden, evtl. gemeinsame Anreise ab Dresden)
- **Format:** Deutsch-Polnische Methodenfortbildung mit Methoden aus BNE, Transformativem Lernen und Degrowth Bildung
- **Kernfragen:** Warum ist Hunger trotz steigender Nahrungsmittelproduktion immer noch ein globales Problem? Wie sieht die Zukunft von Landwirtschaft in einer post-fossilen Welt aus? Und wie können wir mitbestimmen über das, was wir essen und wie es produziert wird?
- **Themen:** globale Landnutzung, industrielle Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion, Produzent*innen- und Konsument*innenmacht, nachhaltigen Alternativen (z.B. SoLaWi, Biolandwirtschaft, Initiative „People's Food Policy“)
- **Programmpunkte:** Erprobung und Reflektion von Methoden // ggf. Aufbereitung von Methoden für den eigenen Bildungskontext // thematische Diskussionen // Exkursion

zum Biobauernhof // kollegialer Austausch mit Bildungsakteuren aus dem Nachbarland // gemeinsames Kochen

- **Zielgruppen:** Lehrer*innen der allgemeinen und beruflichen Bildung und (angehende) Multiplikator*innen der außerschulischen Bildungsarbeit (z.B. Engagierte in BNE, Globales Lernen, Ernährung und Landwirtschaft) aus Deutschland und Polen
- **Anerkennung:** Die Fortbildung ist in Berlin und Brandenburg anerkannt als Bildungsurlaub! Anerkennungen in weiteren Bundesländern sind auf Nachfrage denkbar.
- **Weitere Infos und Anmeldung:** Auf unserer Website zum Projekt „[Mut zum Wandel, Mut zum Handeln](#)“ und der [Facebook-Veranstaltung](#). **Anmeldeschluss ist der 5. Mai**

Methodenfortbildung zu Natur- und Erlebnispädagogik: "Lernen von und mit der Natur – Erlebnispädagogische Ansätze in der BNE" - 01.-05.06.2019

- **Daten:** 01.06. (ab ca. 17 Uhr) bis 05.06.2019 (bis ca. 13 Uhr)
- **Seminarort:** Kreisau/Krzyżowa, Niederschlesien (ca. 60 km von Breslau)
- **Format:** Deutsch-Polnische Methodenfortbildung mit Methoden aus Natur- und Erlebnispädagogik, BNE, Transformativem Lernen und Degrowth Bildung
- **Kernfragen:** Wie können wir erlebnispädagogische Methoden zur Förderung von nachhaltiger Entwicklung einsetzen? Wie kann unmittelbarer Naturkontakt zu einer Bildungserfahrung werden? Und können wir die Auseinandersetzung mit der Natur und der Umwelt verbinden mit der menschlichen Natur in uns selbst?
- **Themen:** Naturerfahrung, Ökologie, Soziales Lernen, Schnittstelle Erlebnispädagogik-BNE
- **Programmpunkte:** Erprobung und Reflektion von Methoden (überwiegend draußen) // ggf. Aufbereitung von Methoden für den eigenen Bildungskontext // thematische Diskussionen // Wanderung und Erkundung von Ökosystemen (Wald, Bach) // kollegialer Austausch mit Bildungsakteuren aus dem Nachbarland // Lagerfeuer
- **Zielgruppen:** Lehrer*innen der allgemeinen und beruflichen Bildung und (angehende) Multiplikator*innen der außerschulischen Bildungsarbeit (z.B. Engagierte in BNE, Natur- und Erlebnispädagogik) aus Deutschland und Polen
- **Weitere Infos und Anmeldung:** Auf unserer Website zum Projekt „[Mut zum Wandel, Mut zum Handeln](#)“ und der [Facebook-Veranstaltung](#). **Anmeldeschluss ist der 19. Mai**